

Radolfzell Ölgemälde zeigen Liebe zu Frankreich

07.11.2012

Von [Roland Dost](#)



Zahlreiche Besucher konnten schon bei der Vernissage die Kunstausstellung des Deutsch-Französischen Clubs in den Räumen der Sparkasse bewundern. Bild: Dost

Sparkasse zeigt bis 23. November Jubiläumsausstellung zum 50-jährigen Bestehen des Deutsch-Französischen Clubs

Auf den Spuren weltberühmter Maler wandelten elf Mitglieder des Deutsch-Französischen Clubs (DFC) Radolfzell, darunter die Singener Kunstmalerin Erna Hoenig. Sie haben sich überwiegend der Malerei verschrieben und dabei ihre besonderen künstlerischen Talente entdeckt. Bei der Jubiläumsausstellung anlässlich des 50-jährigen Bestehens des DFC unter dem Motto „Kunst in der Sparkasse“ schlagen sie eine Brücke der Freundschaft zum französischen Nachbarland. Insbesondere die Provence wird immer wieder zum Mekka der Maler. Das Land des Lichts, wie die Landschaft im Süden Frankreichs, zwischen den Partnerstädten von Singen, La Ciotat, und Radolfzell, Istres, gerne bezeichnet wird, bietet gerade den Malern unerschöpfliche Möglichkeiten, die Region mit Pinsel und Farbe einzufangen und die Betrachter damit zu faszinieren.

Bei der Vernissage zur Kunstausstellung hob Ralf Zimmermann als Vertreter des Sparkassenvorstands auf die jahrzehntelange enge Verbindung seines Hauses mit dem DFC hin. Als Laudator würdigte DFC-Präsident Rainer Denfeld die ausgeprägte Kreativität und das Talent der ausstellenden Künstlerinnen und Künstler. Schon Pablo Picasso meinte „Kunst wäscht den Staub vom Alltag der Seele“. Es sind nicht allein die in Frankreich entstandenen Motive, auch zahlreiche Landschafts- und Tiergemälde beeindruckten mit ihrer individuellen Maltechnik. Ihre Liebe zu Frankreich dokumentiert in ihren Ölgemälden insbesondere die Singener Kunstmalerin Erna Hoenig, eine Schülerin des bekannten Malers Hans Leue. Die DFC-Kunstausstellung ist bis zum 23. November 2012 während der Geschäftszeiten zu besichtigen.